

# Mein zerbrochenes Herz

Zorro|Nami

Von Sakura\_\_Uchiha

## Prolog: Schuldgefühle

Das tägliche Training war wie immer eine Qual. Es war jedoch aussichtslos ihn davon abringen zu wollen. Egal wie oft es die Anderen schon versucht haben, es würde ihnen auch weiterhin nicht gelingen. Selbst Ruffy musste mit ansehen, wie sein Vize sich jeden Tag aufs neue quälte. Es tat ihm in der Seele weh, ihn so zu sehen. Wenn Zorro so weiter machen würde, würde er zerbrechen und schließlich sterben. Der Schwertkämpfer war dafür bekannt, niemals aufzugeben. Aufgeben war noch nie eine Option für den jungen Mann gewesen. *Niemals*. Sein Auge war benetzt von Trauer und Schmerz. Niemand würde dazu in der Lage sein, ihm diese Gefühle zu nehmen, denn jeder litt auf seine eigene Art und Weise. Es war einfach schrecklich. Seine Schmerzen waren so immens, das Zorro sie kaum noch aushalten konnte.

Manchmal hörten die restlichen Crewmitglieder seine schrecklichen und panischen Schreie. Sie konnten ihm nicht helfen. Immer wieder verwehrte er die Hilfe seiner Kameraden und verschwand anschließend in seinem Trainingsraum. Und keiner durfte diesen Raum jemals betreten. Der Schwertkämpfer aus dem East-Blue, hätte nie zuvor gedacht, dass er es einmal nicht rechtzeitig schaffen würde. Sein jahrelanges Training war umsonst gewesen. Starr blickte er auf die Hantel in seiner rechten Hand und schmetterte sie kurz darauf wütend gegen die Wand. Ein lauter Knall ertönte, doch nicht einer seiner Kameraden reagierte darauf. Sie waren es bereits von ihm gewohnt, denn es war nicht das erste Mal, dass er dies getan hat.

Der junge Mann hatte sich inzwischen kraftlos an die Wand gelehnt und bewegte sich nicht mehr. Nur das regelmäßige Heben und Senken seines Brustkorbes zeigte, dass er noch am leben war. Vor Verzweiflung schrie er auf und fuhr sich reflexartig mit einer Hand durch sein dichtes Haar. Kaum war er noch zu einer Regung fähig. Bilder und Gesprächsfetzen kamen ihm erneut in den Sinn und er konnte seine Tränen nicht länger zurückhalten. Immer wieder stellte er sich nur die eine Frage.

*Warum?*

Er verstand es nicht. Wieso? Warum musste es soweit kommen? Zorro war ratlos und seine Schuldgefühle schlängelten sich immer tiefer in sein Herz. Sonst war er immer zur richtigen Zeit am richtigen Ort gewesen, aber dieses Mal, sollte er scheitern. Dieses eine Mal hatte Zorro wahrlich versagt und er würde es sich niemals verzeihen können.

In genau diesem Moment verlor der Schwertkämpfer den Kampf gegen die Müdigkeit und sein geschwächter Körper verlangte nach einer Ruhephase. Zorro konnte nichts weiter tun als sich seinen Träumen zu stellen und die damaligen Ereignisse von neuem zu durchleben.

-----  
Sooo.

Es ist zwar nicht sehr lang geworden,  
aber ich hoffe wirklich,  
dass es euch bisher gefallen hat.  
Bei One-Piece bin ich nicht ganz auf den neusten Stand,  
also habt Nachsicht mit mir :D  
Fehler sind und bleiben gratis ;))  
Liebe Grüße :))

Bis demnächst ;)